

Liebe FSJler und FSJlerinnen,

Danke, dass Ihr euch entschieden habt, für den Freiwilligendienst an die Schulen Sachsens zu gehen, um zu helfen, das Image des FSJ aufzuwerten und es bekannter zu machen.

Ihr werdet Zeit mit Schülern verbringen, die kaum Einblicke in diese berufsorientierende Tätigkeit haben. Habt keine Scheu frei zu sprechen, Fragen zuzulassen und einen lockeren Umgang mit den Schülern zu pflegen. Es soll euch in erster Linie Spaß machen und informativ sein. Tafelbilder, PowerPoint oder Karten können euch behilflich sein. Womit wir schon bei dem Punkt „Aktionskoffer“ wären. Informationen zu allen Eventualitäten und einen Leitfaden erhaltet ihr im folgenden Material des „Aktionskoffers“. Das soll euch nur als Wegweiser dienen. Ihr entscheidet letztendlich selbst, wie ihr diesen Zeitraum gestaltet. Zusätzlicher Ehrfahrungsaustausch und andere ähnliche Konversationen sind ausdrücklich erwünscht.

Dennoch gibt es Bedingungen. Lest euch bitte vorher das im Material vorhandene ABC durch, um Fragen nach dem Vortrag beantworten zu können. Des Weiteren bitten wir euch, so NEUTRAL wie möglich zu sein. Das bedeutet:

1. Macht nicht nur Werbung für euren eigenen Träger, sondern zeigt die unterschiedlichen Möglichkeiten auf, die ein FSJ und ein FÖJ bietet.
2. Ihr seid z.B. in der Altenpflege tätig? Vergesst nicht andere Einsatzbereiche zu nennen.
3. Euer Publikum ist desinteressiert oder frech? Verlasst euch bitte auf den Lehrer und wirkt gelassen. Nehmt es selbst in die Hand, wenn ihr es euch zutraut. Bleibt dabei sachlich und ruhig und lasst euch nicht provozieren.
4. Solltet ihr eine Frage nicht genau beantworten können, dann reicht die Antwort lieber nach, als dass ihr Falschaussagen trefft.

Verwendet ruhig das angefügte Material, dieses enthält eine kleine Spielesammlung, das Freiwilligen-ABC sowie eine PowerPoint mit der ihr arbeiten könnt!

Wir wünschen euch viel Erfolg und Spaß,

Eure Landessprecher